

## Haushaltmühle

**Publication number:** CH351726  
**Publication date:** 1961-01-31  
**Inventor:** WALTER STOTZ (CH)  
**Applicant:** ORTEX S A (CH)  
**Classification:**  
- international: **A47J42/08; A47J42/00;**  
- european: A47J42/08  
**Application number:** CHD351726 19570613  
**Priority number(s):** CHT351726 19570613

**Report a data error here**

Abstract not available for CH351726

---

Data supplied from the **esp@cenet** database - Worldwide



Klassierung:

34b, 8/20

SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

Gesuch eingereicht:

13. Juni 1957, 18 Uhr

EIDGENÖSSISCHES AMT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

Patent eingetragen:

31. Januar 1961

Patentschrift veröffentlicht: 15. März 1961

## HAUPTPATENT

Ortex S.A., Genf

Haushaltmühle

Walter Stotz, Zürich, ist als Erfinder genannt worden

Die vorliegende Erfindung bezieht sich auf eine motorisch angetriebene Haushaltmühle mit einem Motorgehäuse, auf welchem der Behälter für das zu mahlende Gut in der Höhe verstellbar angeordnet ist.

Die erfindungsgemäße Haushaltmühle ist dadurch gekennzeichnet, daß der Rotor des Mühlwerkes auf der aufrechtstehenden Welle des Antriebsmotors und der Stator dieses Mühlwerkes an dem unteren Teil des Behälters derart befestigt sind, daß durch Verstellen des Behälters der Feinheitsgrad des Mahlgutes eingestellt wird.

In der beiliegenden Zeichnung ist ein Ausführungsbeispiel des Erfindungsgegenstandes schematisch dargestellt. Es zeigen:

Fig. 1 einen Aufriß mit teilweisem Schnitt und Fig. 2 eine Teilansicht in Richtung des Pfeiles II bei abgehobenem Gehäuse.

Die dargestellte Haushaltmühle dient beispielsweise zum Mahlen von Kaffeebohnen. Sie weist ein Gehäuse 1 auf, in welchem der nicht dargestellte Antriebsmotor angeordnet ist. Die Welle 2 dieses Motors steht aufrecht und trägt den Rotor 3 des Mühlwerkes 4. Der obere Teil des Gehäuses 1 bildet eine ringförmige Fassung 5 mit einem Innengewinde 6. Der Behälter 7 für die zu mahlenden Bohnen endet mit einem entsprechend ringförmigen, mit einem Außengewinde 8 versehenen Unterteil 9. Der Stator 10 des Mühlwerkes 4 ist an dem Unterteil 9 befestigt.

Die Fassung 5 ist mit einer Skala 11 und der Behälter 7 mit einem Zeiger 12 versehen. Der gemahlene Kaffee wird über einen Trichter 13 entnommen. Ferner sind auf der unteren Stirnfläche 14 des Unterteiles 5 Rasten 15 vorgesehen, die den Einteilungen der Skala 11 entsprechen. Ein federbelasteter, in einer Bohrung 16 der Fassung 5 angeordneter Stift 17 steht mit diesen Rasten 15 in Wirkungsverbindung.

Die Einteilungen der Skala 11 entsprechen den verschiedenen Feinheitsgraden, die beim Mahlen von Kaffeebohnen üblich sind. Durch bloßes Verstellen des in die Höhe beweglichen Behälters 7 wird der gewünschte Feinheitsgrad eingestellt, weil durch diese Verstellung der Abstand vom Rotor 3 und Stator 10 variiert wird.

Natürlich könnte die Fassung 5 mit einem Außen- und der Unterteil 9 mit einem Innengewinde versehen werden. Dergleichen könnten die Skala 11 auf dem Unterteil 9 und der Zeiger 12 auf der Fassung 5 angeordnet werden.

## PATENTANSPRUCH

Motorisch angetriebene Haushaltmühle, mit einem Motorgehäuse (1), auf welchem der Behälter (7) für das zu mahlende Gut in der Höhe verstellbar angeordnet ist, dadurch gekennzeichnet, daß der Rotor (3) des Mühlwerkes (4) auf der aufrechtstehenden Welle (2) des Antriebsmotors und der Stator (10) dieses Mühlwerkes (4) an dem unteren Teil (9) des Behälters (7) derart befestigt sind, daß durch Verstellen des Behälters (7) der Feinheitsgrad des Mahlgutes eingestellt wird.

## UNTERANSPRÜCHE

1. Haushaltmühle nach Patentanspruch, dadurch gekennzeichnet, daß der obere Teil des Gehäuses (1) eine ringförmige, mit einem Innengewinde (6) versehene Fassung (5) bildet.

2. Haushaltmühle nach Unteranspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Unterteil (9) des Behälters (7) mit einem Außengewinde (8) versehen und in der genannten Fassung (5) eingeschraubt ist.

3. Haushaltmühle nach Unteranspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß die untere Stirnseite (14) des Behälters (7) mit Rasten (15) versehen ist, in welche

ein federbelasteter, in der genannten Fassung (5) verschiebbar angeordneter Stift (17) eingreifen kann.

4. Haushaltmühle nach Unteranspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Fassung (5) mit einer Skala  
s (11) und der Unterteil (9) des Behälters mit einem Zeiger (12) versehen ist.

5. Haushaltmühle nach Unteranspruch 4, dadurch gekennzeichnet, daß die Einteilung der Skala (11) verschiedenen Feinheitsgraden des Mahlgutes entspricht.

6. Haushaltmühle nach Unteranspruch 5, dadurch  
gekennzeichnet, daß die Rasten (15) den Einteilungen  
der Skala (11) entsprechen. 10

Ortex S. A.

Vertreter: Fritz Isler, Zürich

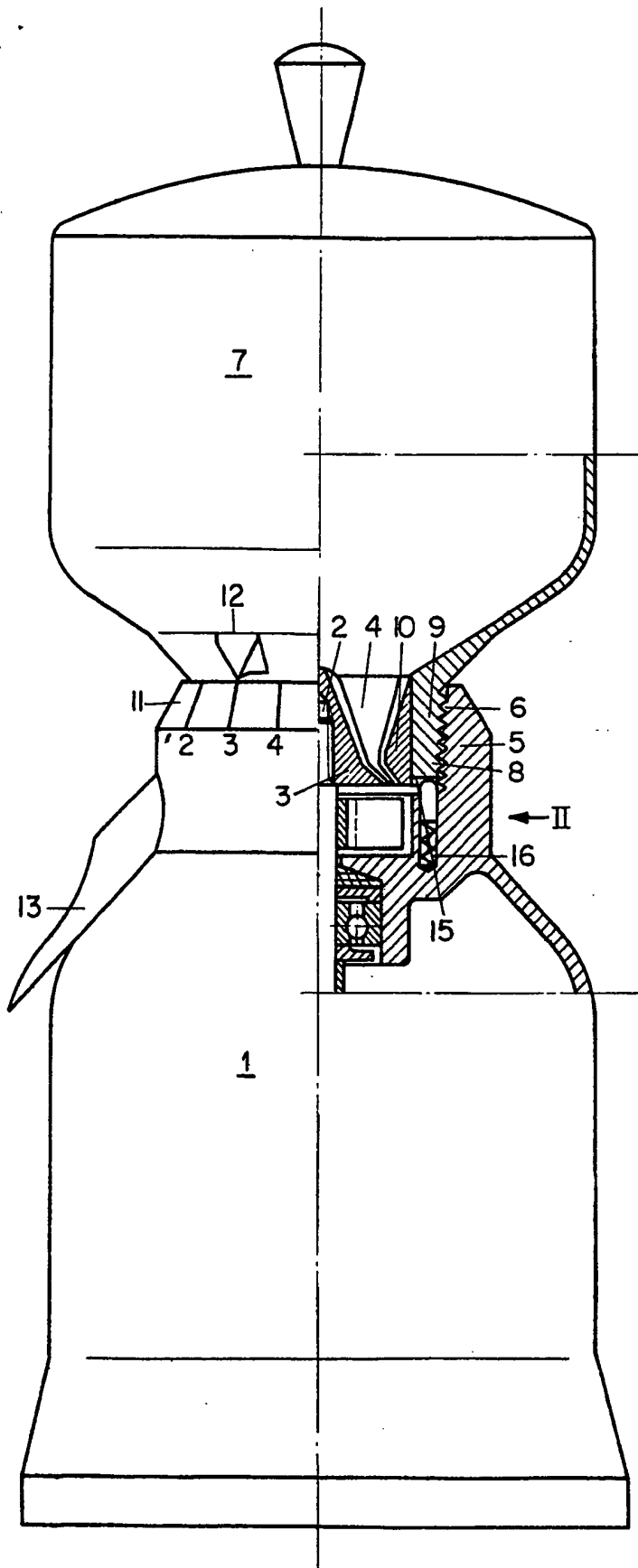


Fig. 1

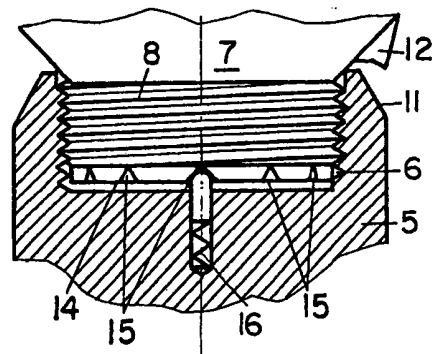


Fig. 2